Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295118

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Arthur-Hoffmann-Straße 39

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 1087/f

Kurzcharakteristik

Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung; breitgelagertes dreigeschossiges Gebäude mit Tordurchfahrt, Sandstein-Putz-Fassade mit zwei überhöhten, stuckverzierte Seitenrisaliten, in der Gestaltung ein herrschaftlicher Anspruch zum Ausdruck kommend, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Breitgelagertes dreigeschossiges Mietshaus, das 1881-1882 nach Plänen des Architekten Gustav Strauß für den Steinmetzmeister Christian Anders errichtet wurde. In der Gestaltung ein herrschaftlicher Anspruch zum Ausdruck kommend durch die Anordnung eines niedrigeren, mansarddachgedeckten Mitteltraktes zwischen zwei bis in die Dachzone massiv ausgeführten Seitenrisaliten. Die vorzüglich erhaltene Putzfassade mit einer kunststeinverkleideten Sockelzone, einem Erdgeschoß mit breiter Nutung und Obergeschossen mit einer feinen Putzverfugung stark gegliedert. Der Mitteltrakt durch ein kräftiges Konsolgesims abgeschlossen, darüber fünf Dachhäuser in dichter Reihung. Die beiden Seitenrisalite mit Stuckdekor, Frauenbüsten zwischen den Fenstern des ersten Obergeschosses und Rundbogenfenstern im Dachbereich. Die Kartusche über der Tordurchfahrt seitlich rechts zeigt die Initialen des Bauherrn. Erdgeschoß und Beletage enthalten jeweils eine herrschaftliche Wohnung mit Salon und Bad, die beiden anderen Geschosse besitzen jeweils zwei Wohnungen.

Datierung 1881-1882 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295118 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in ehemals geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.